Junge Welt / 03.02.2007 / Ausland / Seite 1

Trotz Waffenruhe eskaliert Gewalt

Gaza. Inmitten der anhaltenden Gewalt zwischen ihren Anhängern haben sich die Führungen der Palästinensergruppen Hamas und Fatah darauf verständigt, die am Dienstag geschlossene Waffenruhe zu »festigen«. Repräsentanten beider Organisationen hätten dies am Freitag bei einem Treffen im Beisein des ägyptischen Sicherheitsgesandten Burhan Ammad in der ägyptischen Vertretung in Gaza vereinbart, sagte Fatah-Sprecher Abdelhakim Awad.

Dessenungeachtet setzten die Anhänger der rivalisierenden Gruppen ihre Kämpfe fort. Nach neuen Angaben von Ärzten wurden seit Donnerstag mindestens 21 Palästinenser getötet, die meisten von ihnen waren Sicherheitskräfte der Fatah. 180 Menschen seien verletzt worden. Allein am Freitag starben 15 Menschen bei den Kämpfen, darunter ein siebenjähriges Kind und zwei Jugendliche im Alter von 15 und 17 Jahren. Bei den jüngsten Toten vom Freitag handelte es sich um drei Mitglieder der Leibgarde von Palästinenserpräsident Mahmud Abbas, die bei Kämpfen mit Hamas-Aktivisten in Gaza getötet wurden.

(AFP/jW)
https://www.jungewelt.de/artikel/80966.trotz-waffenruhe-eskaliert-gewalt.html